

John Knittel

ein Schöpfer- und Erzählertalent
ohnegleichen

(Berner Tagblatt)

Hanns Martin Elster schreibt: Knittel ist ein wahrhafter Mensch und Dichter. Prachtvoll männliche Erzählerleidenschaft. . . Er ist zum Wegweiser für alle Suchenden, zum Mitgestalter unserer Zeit geworden. Sein Roman wird tiefe und bleibende Erschütterungen erzeugen zum Segen aller.



Der große Erfolg von John Knittels neuem Roman

VIA MALA (Alleinverlag für die Schweiz: Orell Füssli Verlag, Zürich; für Deutschland und übrige Länder: Buchmeister-Verlag, Berlin)

von dem wir allein in der Schweiz in 4 Wochen über 4000 Exemplare absetzten, lenkt die Aufmerksamkeit erneut auf seine früheren Romane:

Die Reisen des Aaron West In Leinen RM 6.40

Gewaltiger dramatischer Aufbau, eiserne Folgerichtigkeit, die keine Zugeständnisse kennt. (Bund, Bern)

Der Weg durch die Nacht In Leinen RM 8.40

Ein Buch unserer Zeit, von erschreckender Aufrichtigkeit, und doch stellenweise von einer seltsam süßen Keuschheit der Gedanken. (Breslauer Zeitung)

Therese Etienne In Leinen RM 6.40

Ein Stück großer Literatur, ein Problemroman sozialethischen Themas. . . Dieses Werk, dessen geistiger Inhalt so mächtig wirkt, daß das Künstlerische nebensächlich erscheint, ist ein vollgewichtiges Kunstwerk. (Darmstädter Zeitung)

Der blaue Basalt In Leinen RM 6.40

Lebenswahrheit, tiefer ethischer Wille, unheimlich erscheinende scharfe Beobachtung des Innerlichsten im Menschen, Leben, wirkliches Leben! (Berliner Börsen-Courier)

Der Commandant In Leinen RM 4.80

Wieder ein Werk, das die außerordentlich sicher gestaltende Hand des Dichters zeigt. (Nationalzeitung, Basel)

Abd-el-Kader (zur Zeit vergriffen)

☐

ORELL FÜSSLI VERLAG · ZÜRICH-LEIPZIG